Herren Verbandsliga Gr. Mitte

DJK-SSV 1958 Großenlüder : PSV SchwG Gießen
Samstag, 03.02.2024, 18:00 Uhr

Punkteteilung zwischen DJK-SSV 1958 Großenlüder und dem PSV SchwG Gießen

Nach ca. 155 Minuten Spielzeit nahm der PSV SchwG Gießen beim 5:5 gegen DJK-SSV 1958 Großenlüder in der Herren Verbandsliga Gr. Mitte einen Zähler mit. Besonders Noah Keller behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für DJK-SSV 1958 Großenlüder gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit 5 Fünf-Satz-Spielen und einem Satzverhältnis von 23:19.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Unglücklich waren Flörsch / Reinhardt in der Begegnung gegen Metsch / Bäumler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Keine Chancen ließen Keller / Sauer beim 3:0 ihren Gegnern Volkmann / Ruschig. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eher wenig Gegenwehr bekam Noah Keller bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jannik Bäumler. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Dario Luca Flörsch eine Niederlage in vier Sätzen gegen Alec Metsch kassierte. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Trotz 1:0 Satzführung verlor Friedrich Sauer sein Spiel gegen Manuel Ruschig letztlich mit 11:7, 7:11, 10:12, 10:12. Eine umkämpfte Niederlage gab es nachfolgend für Andre Reinhardt beim 2:3 gegen Arvid Volkmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Alec Metsch erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Noah Keller gewann gegen Alec Metsch mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Dario Luca Flörsch und Jannik Bäumler die Klingen kreuzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Flörsch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Arvid Volkmann war nachfolgend dagegen Friedrich Sauer, obwohl er alles gegeben hatte. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Andre Reinhardt gegen Manuel Ruschig. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:10 für Reinhardt und 1:3 für Ruschig seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft DJK-SSV 1958 Großenlüder tritt dabei geben den TTC Höchst/Nidder an, während es der PSV SchwG Gießen mit dem TTC Salmünster 1950 II zu tun bekommt.

Statistik:
DJK-SSV 1958 Großenlüder
Doppel: Flörsch / Reinhardt 0:1, Keller / Sauer 1:0
Einzel: N. Keller 2:0, D. Flörsch 1:1, F. Sauer 0:2, A. Reinhardt 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (21:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

PSV SchwG Gießen
Doppel: Metsch / Bäumler 1:0, Volkmann / Ruschig 0:1
Einzel: A. Metsch 1:1, J. Bäumler 0:2, A. Volkmann 2:0, M. Ruschig 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (21:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").